

17. und 18. September 2008, Hotel Allegro – Kursaal Bern, Bern

12. und 13. November 2008, Sorell Hotel Zürichberg, Zürich



Einführung in die *Energiewirtschaft*

- Energiemarkt Schweiz – Struktur und Marktakteure
- Energierecht und politische Rahmenbedingungen – StromVG, EleG, Stromkennzeichnung
- Energiehandel und strukturierte Beschaffung, Energiepreise
- Klimapolitik und Emissionshandel – Funktionsweise und unternehmerische Handlungsoptionen
- Energieproduktion am Standort Schweiz – Produktionsmix und Marktakteure
- Netzzugang und Durchleitung – Netznutzungsentgelte, fallweise Durchleitung, Verträge
- Unbundling – Gestaltungsmodelle und betriebswirtschaftliche Anforderungen
- Energiemärkte im Wandel – aus der Sicht eines industriellen Verbrauchers

Das Referententeam

Marcel Gutknecht, Leiter Business Support, Atel Trading, Olten und Geschäftsführer, Atel Derivatives, Luxembourg

Kaja Hollstein, Strategie & Regulierung, swissgrid ag

Felix Monti, Chief Technology Officer und Mitglied Group Executive Board, Cham Paper Group

Dr. Stefan Rechsteiner, Partner, VISCHER Anwälte und Notare

Dr. Thorsten Seiferth, Leiter Vertrieb, CKW

Niklaus Zepf, Leiter Corporate Development, Axpo Holding AG

Unter fachlicher Leitung von

Dr. Johann Veit, Managing Partner, VPEC

Mitreden und Mitgestalten bei energiewirtschaftlichen Themen

Zunehmende Ressourcenknappheit und Liberalisierungsdynamik in den Energiemärkten bringen die Diskussion über Öl, Strom und Gas in die Schlagzeilen. Wirtschaftliche und strukturelle Fragestellungen zu Primärenergie, Erneuerbare Energien und nachhaltige Versorgungssicherheit geraten immer mehr in den Fokus von Politik und Gesellschaft.

Zum Verständnis der komplexen energiewirtschaftlichen Zusammenhänge ist ein fundiertes Grundwissen erforderlich. Insbesondere Neu- und Quereinsteiger sowie Mitarbeitende im Umfeld der Energiewirtschaft sehen sich mit einer Fülle von Fachtermini und spezifischen Fachthemen konfrontiert.

Stehen Sie nicht abseits und machen Sie sich fit für die energiewirtschaftliche Diskussion! Gewinnen Sie mit diesem Intensivseminar einen umfassenden Einblick in die Funktionsweise und Struktur der Energiemärkte in Europa und der Schweiz und informieren Sie sich eingehend über aktuelle Themen wie Stromproduktion, Energie- und Emissionshandel, Energierecht, Stromnetze und ihre Nutzung und vieles andere mehr.

Verschaffen Sie sich jetzt mit unserem Seminar das notwendige Wissen für eine erfolgreiche Bewältigung Ihrer Aufgaben in Ihrem Unternehmen! Nutzen Sie die Möglichkeit, unsere erfahrenen Referenten zu befragen und sich mit anderen Seminarteilnehmern auszutauschen. Sichern Sie sich durch Ihre Teilnahme einen entscheidenden persönlichen Wettbewerbsvorteil!



Wer sollte teilnehmen:

- Neu- und Quereinsteiger in der Energiewirtschaft
- Praktiker, deren Tagesgeschäft durch energiewirtschaftliche Fragen tangiert wird
- Rechtsanwälte und Unternehmensberater
- Führungskräfte, deren Aufgabengebiet sich vergrössert und für die energiewirtschaftliche Fragen an Bedeutung gewinnen

Infoline +41-43-444 78 69



Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Dr. Katja Feige (Project Manager) und
Fabienne Borcard (Project Coordinator)



E-Mail: fabienne.borcard@euroforum.ch

1. Seminartag: 17. September und 12. November 2008

Grundlagen und Rahmenbedingungen der Schweizer Energiewirtschaft

Fachliche Leitung:

Dr. Johann Veit, Managing Partner, VPEC, Zürich

8.30

Empfang mit Kaffee und Tee

Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00

Grundlagen der Energiewirtschaft

- Wesentliche Grundbegriffe der Energiebranche
- Energiefluss von der Erzeugung bis zum Verbrauch
- Struktur der Wertschöpfungsketten Strom
- Netzstrukturen und Prinzipien der Durchleitung
- Strukturierte Produkte in der Elektrizitätswirtschaft

Dr. Johann Veit

10.00

Struktur des Energiemarktes Schweiz

- Grundlegende Kennzahlen
- Eigenproduktion, Import und Export
- Marktakteure im Vergleich
- Besonderheiten in Bezug auf das europäische Umfeld
- Strukturveränderungen aufgrund des Liberalisierungsprozesses

Dr. Johann Veit

11.00

Pause mit Kaffee und Tee

11.15

Marktöffnung Schweiz Teil I

- Grundlagen zur Stromübertragung
- Organisation der Netznutzung
- Systemdienstleistungen
- Preissystematik der Netznutzung

Kaja Hollstein, Strategie und Regulierung, swissgrid ag, Laufenburg

12.15

Gemeinsames Mittagessen

13.45

Marktöffnung Schweiz Teil II

- Grundlagen zum Bilanzmanagement
- Akteure im Bilanzmanagement
- Vertragsbeziehungen
- Lieferantenwechsel

Kaja Hollstein

14.45

Pause mit Kaffee und Tee

15.00

Energiehandel und strukturierte Beschaffung

- Energiehandelsmärkte – aktuelle Entwicklung
- Energiebörsen und ihre Funktionsweise
- Wesentliche Handelsarten und ihre Besonderheiten
- Energiehandelsunternehmen – Aufbau und Organisation
- Handel als Beschaffungsinstrument für EVU und Industrie
- Innovative Produkte im Energiehandel
- Portfolio- und Risikomanagement

Marcel Gutknecht, Leiter Business Support, Atel Trading, Olten und Geschäftsführer, Atel Derivatives, Luxembourg

16.00

Energievertrieb im liberalisierten Markt

- Warum Energievertrieb? Ziele und Anforderungen
- Kundensegmentierung und spezifische Vertriebsprodukte
- Vertriebsstrategien und innovative Vertriebswege
- Produktentwicklung in der Elektrizitätswirtschaft

Dr. Thorsten Seiferth, Leiter Vertrieb, CKW

Unbundling – Chancen und Risiken für EVU

- Ziele und Zweck des Unbundling
- Grundzüge des bestehenden Ordnungsrahmens
- Gestaltungsmodelle des Unbundling

Dr. Thorsten Seiferth

17.00

Zusammenfassung und Ausblick

Networking Apéro

EUROFORUM lädt alle TeilnehmerInnen und ReferentInnen herzlich zu einem Apéro ein. Eine ausgezeichnete Möglichkeit die Diskussionen des Tages in einem informellen Rahmen weiterzuführen.

2. Seminartag: 18. September und 13. November 2008

Die Wertschöpfungsstufen der Energiewirtschaft – Elemente und Besonderheiten

Fachliche Leitung

Dr. Johann Veit, Managing Partner, VPEC, Zürich

8.30

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00

Energieproduktion am Standort Schweiz

- Rahmen und Struktur des Produktionsmarktes
- Produktionsmix – aktueller Stand und Perspektiven
- Kraftwerkstypen und ihre Besonderheiten
- Energieproduktion in Europa und Einfluss auf die Schweiz
- Wirtschaftlichkeit, Ertrags- und Kostenstruktur der Energieproduktion

Niklaus Zepf, Leiter Corporate Development, Axpo Holding AG, Baden

10.00

Perspektiven der Schweizer Energiewirtschaft

- Aktueller Stand und mittelfristige Entwicklung der energiepolitischen Rahmenbedingungen
- Marktliberalisierung und ihr Einfluss auf die Versorgungsstrategien der schweizer EVU
- Die Schweiz als Stromdrehscheibe im europäischen Energiemarkt – Abhängigkeiten und Freiheitsgrade
- Nachhaltige Sicherung der schweizer Stromversorgung im Wettstreit künftiger Erzeugungs- und Beschaffungsstrategien

Niklaus Zepf

11.00

Pause mit Kaffee und Tee

11.15

Rechtliche und politische Rahmenbedingungen des Schweizer Energiemarktes

- Merkmale und Besonderheiten der Märkte für Elektrizität und Erdgas
- Der Energiemarkt im Fokus der Wettbewerbskommission
- Versorgungsaufgaben und kommunale Behörden
- Rahmenbedingungen Schweiz im europäischen Energieverbund

Dr. Stefan Rechsteiner, Partner, VISCHER Anwälte und Notare, Zürich

12.15

Gemeinsames Mittagessen

13.45

Grundlagen des Energiewirtschaftsrechts: StromVG, EleG, EnG

- Übersicht über die wichtigsten Gesetze: StromVG, EnG, EleG
- Rolle des künftigen Regulators und Anforderungen an das Regulierungsmanagement von Energieunternehmen
- Neue Vertragsstrukturen, Elektrizitätslieferungsvertrag, Netzanschlussvertrag, Netznutzungsvertrag

Dr. Stefan Rechsteiner

14.45

Pause mit Kaffee und Tee

15.00

Strompreise und Strompreisbildung

- Preismodelle im liberalisierten Energiemarkt
- Komponenten des Strompreises und Einflussfaktoren
- Preisgestaltung und Angebotserstellung
- Management von Preisrisiken
- Einfluss des Stromimports und Auktionen auf Endkundenpreise

Niklaus Zepf

16.00

Energiemärkte im Wandel – aus der Sicht eines industriellen, energieintensiven Verbrauchers

- Kostenentwicklung für industrielle Strom- und Erdgasverbraucher
- Auswirkungen des veränderten Umfeldes auf die industrielle Beschaffung
- Die wesentlichen Einflussfaktoren für einen wirtschaftlichen Energiebezug
- Prioritäten für industrielle Verbraucher in der Zukunft

Felix Monti, Chief Technology Officer und Mitglied Group Executive Board, Cham Paper Group, Cham

17.00

Zusammenfassung der Ergebnisse und Ende des Seminars



Marcel Gutknecht, ist Leiter Business Support der Atel Trading in Olten. In dieser Funktion ist er einerseits verantwortlich für die Finanzen, die Einhaltung regulatorischer Vorschriften und das Risikomanagement der Trading und andererseits zuständig für den weiteren Auf- und Ausbau der Trading Geschäftsaktivitäten (Business Development). Er ist zudem Geschäftsführer der neuen Tochtergesellschaft Atel Derivatives in Luxembourg, die für den europaweiten Handel von Finanzprodukten gegründet wurde. Nach zwei Jahren als Verantwortlicher für das Controlling der Zentralbereiche der Atel AG wechselte er zur Trading AG, um während sechs Jahren die betriebswirtschaftliche und organisatorische Ausrichtung des Trading kontinuierlich weiterzuentwickeln.



Kaja Hollstein bearbeitet im Bereich Netzwirtschaft der nationalen Netzgesellschaft swissgrid die Themen Strategie und Regulierung. Zuvor war sie als Referentin für Energiewirtschaft und Energiepolitik bei MVV Energie in Mannheim tätig. Dort war sie unter anderem mit dem Aufbau des Energiehandels, der Umsetzung des Unbundling und dem Aufbau des Regulierungsmanagements befasst. Sie studierte Volkswirtschaft an der Universität Maastricht.



Felix Monti ist Chief Technology Officer und Mitglied Group Executive Board bei der Cham Paper Group. Zuvor war er Geschäftsleitungsmitglied und Technischer Direktor der Papierfabrik M-real Biberist. Nach seinem Maschinenbaustudium und verschiedenen Zusatzausbildungen bekleidete er leitende Funktionen in der produzierenden Industrie, im Kraftwerk- und Fahrzeugbau, im Nahverkehr, in der Wehrtechnik und der Ausbildung.



Dr. Stefan Rechsteiner ist Partner in der Kanzlei Vischer Anwälte und leitet den Bereich Energie. Er berät Unternehmen und die öffentliche Hand in allen Fragen des Energiewirtschaftsrechts und vertritt Klienten vor Gerichten und Regulatoren. Stefan Rechsteiner hat zur Liberalisierung des Strommarktes dissertiert und ist heute als externer Consultant am World Trade Institute der Universität Bern im Bereich Energie und Welthandelsrecht engagiert.



Dr. Thorsten Seiferth ist Leiter Vertrieb der Central-schweizerische Kraftwerke AG. Zuvor war er Mitglied der Geschäftsleitung der Regio Energie Solothurn und leitete den Bereich Markt mit den Abteilungen Energiewirtschaft, Energievertrieb, Contracting und Gebäudetechnik. Darüber hinaus war Thorsten Seiferth in leitenden Funktionen für zwei international tätige Managementberatungsunternehmen mit Fokus auf Energieunternehmen tätig. Er studierte an der Universität Essen Betriebswirtschaft und hat dort am Lehrstuhl für Energiewirtschaft promoviert.



Dr. Johann Veit ist langjähriger Berater in der Energiewirtschaft und seit Anfang 2006 Managing Partner der VPEC KG. Er unterstützt Energieunternehmen in strategischen und strukturellen sowie betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Johann Veit war zunächst bei der Europäischen Investitionsbank in Luxemburg tätig und wechselte dann als Mitglied der Geschäftsleitung zu einem Technologieunternehmen in Paris. Von 1996 bis 2005 arbeitete er als Berater für Energiewirtschaft bei zwei führenden Beratungsgesellschaften. Er studierte an der TU Berlin und promovierte an der Universität Zürich.



Niklaus Zepf ist seit 2001 Leiter Corporate Development der Axpo Holding und in dieser Funktion verantwortlich für den Strategieprozess, die strategische Energiewirtschaft und das Technologiemanagement. Zuvor war er in verschiedenen leitenden Funktionen im In- und Ausland tätig im Bereich Polymere für die Ciba-Geigy, die Ciba Spezialitätenchemie und die Vantico. Niklaus Zepf ist Dipl. Masch. Ing. ETH / BWI.

Einführung in die Energiewirtschaft

37 VM

- ☐ **Ja, ich/wir nehme(n) teil am 17. und 18. September 2008**
zum Preis von CHF 2790.– zzgl. MwSt. pro Person [P5100349M012]
- ☐ **Ja, ich/wir nehme(n) teil am 12. und 13. November 2008**
zum Preis von CHF 2790.– zzgl. MwSt. pro Person [P5100350M012]
- ☐ Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben:

Name-1:

Position:

Abteilung:

Name-2:

Position:

Abteilung:

Firma:

Ansprechpartner im Sekretariat:

Adresse:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Beschäftigtenanzahl an Ihrem Standort

bis 20 21–50 51–100 101–250 251–500 501–1000 1001–5000 über 5000

Rechnung an (Name):

Abteilung:

Adresse:

Datum, Unterschrift:

So melden Sie sich an

Bitte verwenden Sie möglichst diese Seite als Anmeldeformular, ggf. in Kopie.

per Fax: +41-43-444 78 79
via E-Mail: anmeldungch@euroforum.com
im Internet: www.euroforum.ch
schriftlich: EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG
Postfach/Förrlibuckstrasse 70, CH-8021 Zürich

Adressänderungen

per Telefon: +41-43-444 78 70
per Fax: +41-43-444 78 80
per E-Mail: infoch@euroforum.com

Weitere Fragen zu diesem Seminar?

Fabienne Borcard (Project Coordinator), Tel.: +41-43-444 78 69
E-Mail: fabienne.borcard@euroforum.ch

Termine und Orte

17. und 18. September 2008

Hotel Allegro – Kursaal Bern

Kornhausstrasse 3, 3000 Bern 25

Tel.: +41-31-339 55 00, Fax +41-31-339 55 10, Internet: www.kursaal-bern.ch

12. und 13. November 2008

Sorell Hotel Zürichberg

Orellistrasse 21, 8044 Zürich

Tel.: +41-44-268 35 35, Fax +41-44-268 35 45, Internet: www.zuerichberg.ch

Ihre Zimmerreservierung

Im Seminarhotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort «EUROFORUM-Veranstaltung» vor.

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

EUROFORUM

Handelszeitung

Die EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG mit Sitz in Zürich ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlagsgruppe Handelszeitung und der EUROFORUM Gruppe und gehört zu den führenden Veranstaltern von Management-Tagungen und -Seminaren in der ganzen Schweiz. Die Verlagsgruppe Handelszeitung ist Herausgeberin der «Handelszeitung» sowie von sieben Wirtschaftszeitschriften. Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

www.euroforum.ch

www.handelszeitung.ch